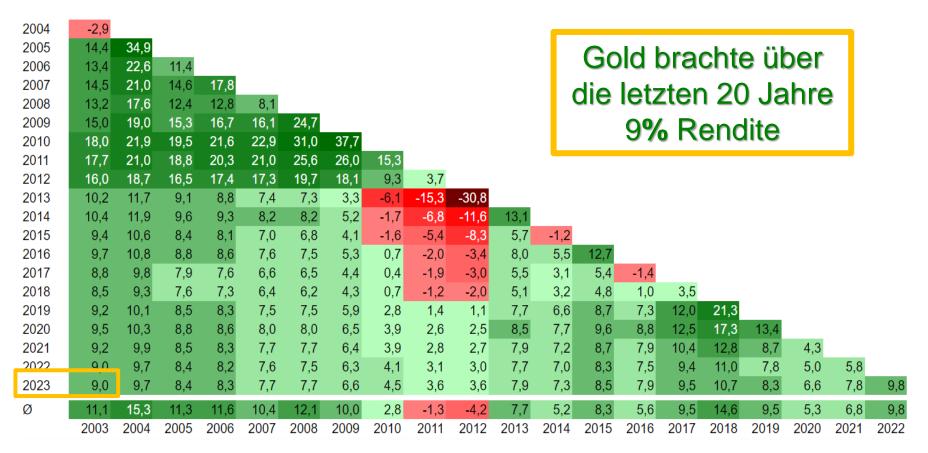
Welche Gewinne bot Gold langfristig? Gold Renditedreieck 2004 bis 2023



So lesen Sie das Renditedreieck:

Das Renditedreieck zeigt die durchschnittlichen jährlichen Renditen für beliebige Anlagezeiträume, also Kombinationen von Kauf- und Verkaufszeitpunkten auf Jahresbasis. Dabei wird auf der horizontalen Achse das Erwerbs- bzw. auf der vertikalen Achse das Verkaufsjahr aufgetragen. Die somit im Schnitt erzielte annualisierte Rendite kann am Schnittpunkt dieser beiden Koordinaten abgelesen werden. Konkret:

Wer bspw. Ende 2008 in Gold investierte und Ende 2022 wieder verkaufte, erzielte im Schnitt eine jährliche Kursrendite von 7,5%. Bei einem Ausstieg 2023 errechnet sich indes eine Per-Annum-Rendite von 7,7%.

Die Daten in der untersten Zeile geben an, welche jährliche Rendite beim Einstieg im jeweiligen Jahr durchschnittlich erzielt werden konnte. Bei einem Einstieg Ende 2008 erzielten Anleger bei Gold z.B. im Mittel jährliche Kurs-Renditen von 12,1%. Quelle: Gold Renditedreieck | Gold Rendite - boerse.de

Aussichten für Gold

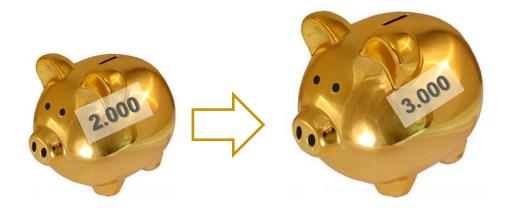
Der Goldpreis hat 2023 ein Allzeithoch in vielen Währungen erreicht.

Für das Jahr 2024 und darüber hinaus sind immer wieder 3.000 US-Dollar im Gespräch.

Um diesen Preis kurzfristig zu erreichen, bedarf es einer größeren Krise, wo viele Anleger den sicheren Hafen Gold suchen.

Wenn sich Gold wie in den letzten 20 Jahren mit durchschnittlich 9% pro Jahr entwickelt, dann erreichen wir die 3.000 US-Dollar.

Hoffen wir, dass das 2. Szenario eintritt und wir keine größere Krise bekommen.



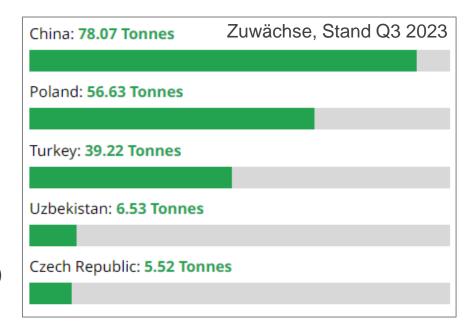
China kauft seit 2022 verstärkt Gold

China war lange der größte Gläubiger der USA. Insgesamt wurden zeitweise bis zu 1.300 Milliarden US-Dollar an US-Schuldtiteln gehalten. Dies änderte sich 2019, als

Japan den ersten Platz übernahm.

China hat bereits 2014 damit begonnen, die Bestände amerikanischer Staatsanleihen abzubauen.

Ziel war es, die Devisenreserven breiter zu investieren, als auch die heimische Wirtschaft sowie den Renminbi (Bezeichnung für die chinesische Währung) zu stützen.



Seit Beginn des Handelskriegs zwischen China und den USA sowie den Sanktionen gegen die russische Zentralbank, **kaufen die Chinesen wieder verstärkt Gold** und verkaufen US-Staatsanleihen.

Goldreserven der Zentralbanken Q3 2023

Country &	Total Reserves	Gold Reserves Tonnes	Gold Reserves Millions 🝦
United States of America	719,082.95	8,133.46	489,133.74
Germany	299,403.39	3,352.65	201,623.07
Italy	228,916.67	2,451.84	147,449.64
France	221,736.46	2,436.91	146,551.80
Russian Federation	568,620.73	2,332.74	140,287.50
China	3,308,793.43	2,191.53	131,795.43
Switzerland	818,447.75	1,040.00	62,543.91
Japan	1,237,245.66	845.97	50,875.51
India	592,563.15	800.78	48,157.71
Netherlands	65,701.31	612.45	36,832.02

Was für Zentralbanken wichtig ist kann für den "Normalbürger" auch nur gut sein.

Sparen Sie sich goldene Reserven an



mit dem GOLDWERT EXTRA-Sparplan, mit sicherer Einlagerung.

ab 50 EUR Sparrate

Höchste Qualität und Sicherheit - direkt vom Hersteller

Goldwert-extra.de